

## Herren Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV)

TV Bürgstadt 1885 : TV 1879 Hilpoltstein III  
Samstag, 14.01.2023, 19:00 Uhr

### **Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TV Bürgstadt 1885 und dem TV 1879 Hilpoltstein III**

Im Spiel der Herren Verbandsliga Nordwest (Bayerischer TTV) traf der TV Bürgstadt 1885 am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf den TV 1879 Hilpoltstein III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 20:21 Sätzen. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 5 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann Sebastian Bader, der durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Klein / Wolbert bekamen es im ersten Spiel mit Döbler / Bader zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Klein / Wolbert am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das war eine ganz schön enge Kiste! Es dauerte eine Weile, bis Kirchmann / Hofmann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Weber / Schlierf hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Unglücklich war Oliver Klein in der Partie gegen Leon Döbler, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Döbler mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tom Kirchmann seinem Gegner Jakob Weber letztlich beim 3:11, 11:6, 3:11, 3:11 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Es dauerte eine Weile, bis Jonas Wolbert sein 3:2 gegen Sebastian Bader feiern konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließ Rainer Hofmann seinem Gegner Elias Schlierf beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Auf verlorenem Posten stand Oliver Klein in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Jakob Weber, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Klein mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Tom Kirchmann letztlich auf Lager, um Leon Döbler final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Jonas Wolbert gewann indes sein Spiel gegen Elias Schlierf sicher und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, in drei Sätzen. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sebastian Bader war für Rainer Hofmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TV Bürgstadt 1885 in der Saison nun 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 21.01.2023 gegen den SB Versbach III an. Für den TV 1879 Hilpoltstein III steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Kist II am 21.01.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 2:20 geht.

**Statistik:**

**TV Bürgstadt 1885**

Doppel: Klein / Wolbert 1:0, Kirchmann / Hofmann 0:1

Einzel: O. Klein 1:1, T. Kirchmann 0:2, J. Wolbert 2:0, R. Hofmann 1:1

**TV 1879 Hilpoltstein III**

Doppel: Döbler / Bader 0:1, Weber / Schlierf 1:0

Einzel: J. Weber 1:1, L. Döbler 2:0, E. Schlierf 0:2, S. Bader 1:1